

Unternehmerisches Handeln im Sinne der Nachhaltigkeit: Erklärung der Konzerngeschäftsführung der Voith Group

Als Familienunternehmen sehen wir uns einem ökologischen, fairen und langfristig erfolgreichen Wirtschaften in besonderer Weise verpflichtet und wollen einen nachweisbaren Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens, der Gesellschaft und der Umwelt leisten.

Industrielle Nachhaltigkeit ist unser Geschäftsmodell. Damit wirken wir entscheidend bei der Umsetzung einer klimaneutralen Industriegesellschaft mit und sichern gleichzeitig unser Wachstum. Unser strategischer Fokus auf nachhaltige Technologien ist die Basis für die Weiterentwicklung unseres Produktportfolios im bestehenden Kerngeschäft wie auch für Investitionen in neue Geschäftsfelder und Märkte.

Strategie und Integrität

Mit unseren Werten und den daraus abgeleiteten Leitlinien stellen wir sicher, dass Voith weltweit nach denselben Geschäftsprinzipien agiert und dieselbe Unternehmenskultur weiterentwickelt. Den Umgang mit Kunden und Geschäftspartnern sowie das Miteinander im Unternehmen definiert der Voith-Verhaltenskodex.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie setzen wir systematisch um. Dazu haben wir sechs Handlungsfelder definiert: Nachhaltige Unternehmensführung, Verantwortung für unsere Produkte, unsere Lieferkette, Umwelt, Gesellschaft und unsere Beschäftigten.

Bei der Definition und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie folgen wir uneingeschränkt den unternehmerischen Pflichten im Rahmen geltender Gesetze und internationaler Standards. Darüber hinaus orientieren wir uns an den Prinzipien des Global Compact und den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen.

Umwelt

Wir bekennen uns dazu, mit Ressourcen verantwortungsvoll zu wirtschaften, Umweltrisiken zu minimieren und einen

aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Das bedeutet für uns unter anderem:

- die Verringerung unseres Energieverbrauchs sowie der entsprechenden Treibhausgasemissionen und Luftschadstoffe,
- den Ausbau von vor Ort erzeugter erneuerbarer Energie,
- den effizienten Einsatz von Materialien und Rohstoffen im Sinne der Kreislaufwirtschaft,
- die weitgehende Vermeidung von Abfällen,
- den sicheren Umgang mit Arbeits-, Gefahren- und Betriebsstoffen,
- die kontinuierliche Verringerung unserer Wasserentnahme und die Reduktion der Abwassermenge,
- den Erhalt und die Förderung von Biodiversität,
- die Reduzierung von Umweltauswirkungen während und nach der Produktnutzung,
- die Gesundheit und Sicherheit der Kunden,
- die Förderung von nachhaltigem Konsum.

Soziales

Nachhaltige Technologien für zukünftige Generationen zu entwickeln ist unsere DNA. Dazu gehört auch, dass Voith soziale Verantwortung in der Gesellschaft übernimmt. Es ist unser Ziel, das Umfeld, in dem wir als Unternehmen agieren, aktiv mitzugestalten. Dazu gehören:

- die Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten,
- die strikte Ablehnung von Zwangs- und Kinderarbeit,
- die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Arbeitnehmervertretungen,
- die strikte Ablehnung von Diskriminierung und die Förderung von Vielfalt und damit eines wertschätzenden und vorurteilsfreien Arbeitsumfelds.
- die Respektierung der Rechte indigener Völker

- die faire und marktgerechte Vergütung aller Beschäftigten,
- die konsequente Vermeidung von Unfällen am Arbeitsplatz sowie arbeitsbedingten Krankheiten,
- die Förderung einer flexiblen und familienfreundlichen Arbeitskultur,
- die kontinuierliche Entwicklung der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden durch ein breites Angebot an Trainings,
- die Unterstützung von Integrationsmaßnahmen innerhalb und außerhalb des Unternehmens,
- das Engagement als „Good Corporate Citizen“ an den Voith-Standorten.

Governance

Nachhaltigkeit wird bei Voith als Querschnittsaufgabe verstanden, die von der Konzerngeschäftsführung sowie den Zentralfunktionen und Konzernbereichen umgesetzt wird und so das Unternehmen durchdringt.

Wir sind davon überzeugt, dass ein so umfassendes Thema nur in enger, kontinuierlicher Zusammenarbeit erfolgreich realisiert werden kann. Daher erwarten wir von allen Beschäftigten, dass sie eigenverantwortlich und im Sinne der nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens sowie im Einklang mit den Voith-Werten handeln. Diese Zusammenarbeit endet nicht an unseren Werkstoren: Gemeinsam mit

unseren Lieferanten werden wir die wesentlichen Anforderungen im Bereich Umwelt sowie Arbeits- und Menschenrechte auch in unseren Einkaufsprozessen adressieren.

Zu unseren wichtigsten Stakeholdern zählen Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Aufsichtsgremien, Mitarbeitende, Betriebsräte, Kunden, Lieferanten, Ratingagenturen und Kapitalgeber, ebenso die lokale Bevölkerung an unseren Standorten, Wirtschaftsverbände, Wissenschaft, Behörden, Politik sowie Nichtregierungsorganisationen, Medien und die interessierte Öffentlichkeit.

Der kontinuierliche Austausch mit unseren internen und externen Stakeholdern ist für uns unerlässlich. Deshalb reflektieren wir unsere Nachhaltigkeitsleistung im Rahmen eines regelmäßigen Stakeholder-Dialogs. Auf dieser Grundlage passen wir in regelmäßigen Abständen unsere Nachhaltigkeitsstrategie an aktuelle Gegebenheiten an und bewerten die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Nachhaltigkeitsaspekte sowie auf Risiken und Chancen, die sich hieraus für unser Unternehmen ergeben.

Durch eine transparente Kommunikation informieren wir unsere Stakeholder umfangreich und zielgruppengerecht u. a. in unserem jährlich erscheinenden Nachhaltigkeitsbericht.



Andreas Endters
CEO Voith Group &
Voith Paper



Stephanie Holdt
CFO Voith Group



Dr. Tobias Keitel
CEO Voith Hydro



Cornelius Weitzmann
CEO Voith Turbo